



Newsletter 3

29. März 2023

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, der letzte Newsletter erschien im Dezember 2022. Inzwischen hat ein neues Kalenderjahr begonnen, in welchem sich natürlich bestimmte Neuigkeiten angesammelt haben, die fast schon keine mehr sind. Dennoch fasse ich sie hier zusammen:

1. Ein Kommen und Gehen?
2. Bewegung in der Dauerbaustelle?
3. Eine bewegte Zeit!

1. Ein Kommen und Gehen?

Schon die Frage zeigt, dass es an unserer Schule zumindest diese Form der **Bewegung** gibt. Sie bezieht sich allerdings weder auf das morgendliche Anrücken und mittägliche/nachmittägliche Abrücken der Schüler- und der Lehrerschaft, auch nicht auf einzelne Schüler*innen, die uns im laufenden Schuljahr verlassen (z.B. wegen Umzugs oder Schulausschlusses) oder die neu bei uns aufgenommen werden, sondern auf einzelne Lehrkräfte.

Zunächst möchte ich die kleine **Gruppe von drei griechischen Lehrkräften** erwähnen, die in der vorletzten Woche zu Besuch an unsere Schule gekommen war, um am Unterricht verschiedener Klassen und Fächer teilzunehmen und eigene Erfahrungen mit den Gemeinsamkeiten und Unterschieden des griechischen und des rheinland-pfälzischen bzw. deutschen Schulsystems zu sammeln. **Paraskevi Lampropoulou, Aphroditi Tzanetou und Aristidis Tavlopoulos** haben uns als Gastgeber die Zeit mit ihrer herzlichen, offenen Art sehr leicht gemacht. Den beiden Kolleginnen und dem Schulleiter aus der Region Ilia im Südwesten Griechenlands hat ihr „**Job-Shadowing**“ (ein Mobilitätsprojekt im Rahmen des EU-Programms **Erasmus+**) im Westerwald zu einer Zeit, als hier sogar noch Schnee lag, Freude und Spaß bereitet.

Die „Bewegung“ von Lehrkräften des eigenen Kollegiums hat – anders als bei einzelnen Schüler*innen oder griechischen Besuchern – Auswirkungen auf den Unterricht und die Stundenpläne. Wenn Lehrkräfte längerfristig wegen **Krankheit oder Elternzeit** ausfallen, kann die Vertretung ihres Unterrichts nicht mehr kurzfristig morgens über den Vertretungsplan geregelt werden, sondern dann müssen **längerfristige Lösungen** her, damit der Unterricht kontinuierlich durch dieselbe Lehrkraft gestaltet werden kann. Dies gilt auch für den Unterricht des Kollegen **Peter Jung**, der nach langer Dienstzeit in den **Ruhestand** verabschiedet wurde.

Am vergangenen Montag sind zwei Lehrer nach etlichen Wochen krankheitsbedingter Abwesenheit wieder in den Dienst zurückgekehrt, zuvor gab es schon zwei weitere Rückkehrer, während zwei Lehrerinnen, ebenfalls längerfristig erkrankt, noch Zeit für ihre Genesung brauchen. Inzwischen ist auch die Kollegin **Ivonne Krätz** aus der Elternzeit zurückgekehrt. Die Unterrichtsverteilung, also die genaue Zuordnung der unterrichtenden Lehrkräfte zu den Fächern in einer Klasse, musste aus diesen Gründen zu Beginn des Halbjahres entsprechend geändert werden. Dabei wurde unser Kollegium noch verstärkt durch die junge Lehrerin **Ipek Karakayali** (Sport, Erdkunde) und die Lehramtsanwärterin **Selda Saglam** (Deutsch, Sozialkunde). Wir heißen diese beiden (und Frau Krätz) in unserer Mitte herzlich willkommen und wünschen den erkrankten Kolleginnen von hier aus gute Besserung und Genesung!

Nach den Osterferien wird es erneut geringfügige Änderungen in der Unterrichtsverteilung und dementsprechend auch in den Stundenplänen geben. Deswegen **bitte am Ferienende in der WebUntis-App** vor dem Wiederbeginn des Unterrichts am Dienstag, 11. April, **den eigenen Klassenplan aufrufen!**

2. Bewegung in der Dauerbaustelle?

Schon vor längerer Zeit hat die Verbandsgemeinde als unser Schulträger mit einer millionenschweren **Brandschutzsanierung** in den Schulgebäuden begonnen. Als dann **Corona** begann und man die Wichtigkeit der regelmäßigen **Durchlüftung** der Räume erkannte, entschloss man sich dazu, die Klassenräume mit **stationären raumluftechnischen Anlagen** auszurüsten, damit die Schüler*innen und Lehrer*innen in der kalten Jahreszeit nicht mit Mantel und Schal Unterricht halten müssen und die Heizungen vergeblich versuchen, den Schulhof zu heizen. Man verband diese nötigen Bauarbeiten miteinander, und während des Umbaus ergaben sich **weitere Baustellen**: Es fiel auf, dass die **Dachstühle** der Gebäude 5, 6 und 7 teilweise für die Aufnahme der Lüftungsanlagen ertüchtigt werden mussten. Im Anschluss daran mussten auch die **Decken** erneuert werden, nebenbei auch **Türen und Türrahmen**. Inzwischen sind die Gebäude 5 und 6 fast fertig, sie werden wieder benutzt, während die Arbeiten in Gebäude 7 noch ungefähr einen Monat benötigen, bevor auch dieses Gebäude wieder bezogen werden kann. Immerhin wurden bisher sämtliche Klassenräume der Gebäude 4, 5, 6, 7, 8, 9 und 11 mit den stationären Lüftungsanlagen versehen. Nur wenige andere Räume in den Gebäuden 4, 10 und 12 erhalten keine solchen Anlagen, weil die vorhandenen Mittel dafür nicht ausreichen.

Die Bauarbeiten haben dazu geführt, dass drei Klassenräume, die wir der Wolfsteinschule im vergangenen Schuljahr zur Verfügung gestellt hatten, erneut durch unsere eigenen Klassen genutzt werden müssen. Die aus allen Nähten platzende Grundschule wartet nun genauso wie wir auf den Abschluss der Bauarbeiten, damit wieder die Ausweichmöglichkeit in unser Gebäude 4 entsteht. Auch das Evangelische Gymnasium, welches derzeit 6 unserer Klassenräume im Obergeschoss des Gebäudes 12 nutzt, ist derzeit noch auf unsere Raumunterstützung angewiesen.

Da wir im Sommer zu Beginn des neuen Schuljahres 2023/24 eine erhebliche Anzahl neuer Fünftklässler aufnehmen werden (derzeit liegt der Anmeldungsstand bei knapp 140 Schüler*innen), könnten sich **räumliche Engpässe** ergeben. Wir sehen dieser Entwicklung gespannt entgegen.

3. Eine bewegte Zeit!

03.04. (Mo) – 06.04. (Do):	Osterferien	} unterrichtsfrei!
07.04. (Fr):	Feiertag (Karfreitag)	
10.04. (Mo):	Feiertag (Ostermontag)	
11.04. (Di):	Unterricht nach Plan	
17.04. (Mo) – 21.04. (Fr):	Abschlussfahrten der Entlassklassen 09-B und 10-Q	
17.04. (Mo) – 19.04. (Mi):	Drogenprävention in 3 Klassen 8 (je 2stündig)	
24.04. (Mo) – 28.04. (Fr):	Fahrt einer Austausch-Schülergruppe zu unserer polnischen Partnerschule nach Danzig	
24.04. (Mo) – 26.04. (Mi):	Drogenprävention in 3 Klassen 8 (je 2stündig)	
26.04. (Mi) – 27.04. (Do):	Alkoholprävention allen Klassen 7 (je 2stündig)	
01.05. (Mo):	Maifeiertag (unterrichtsfrei!)	

Herzliche Grüße und allen frohe, gesegnete Ostern!

gez. *Th. Eppendorf*
Schulleiter